

GEMEINDEKIRCHGELDBRIEF 2021

Liebe Gemeindemitglieder der Kirchengemeinde Rambin,

wir nähern uns dem Ende des Jahres und wie es üblich ist, wollen wir als Kirchengemeinde mit dem Gemeindekirchgeldbrief auch dieses Jahr über anstehende Vorhaben der Kirchengemeinde informieren.

Der Rambiner Friedhof wird seit mehr als 30 Jahren durch Georg Jeske in geringfügiger Teilanstellung betreut. Zum Ende des Jahres gibt Herr Jeske diese Aufgabe ab. An dieser Stelle möchte ich im Namen der Kirchengemeinde Herrn Jeske herzlich für alle Arbeit, häufig auch über den Umfang der Anstellung hinaus, danken.

Wie Sie wissen, läuft die Basisfinanzierung von Kirchengemeinden über die Kirchensteuer. Die Anzahl der Kirchensteuerzahler:innen nimmt immer weiter ab. Dadurch werden der Unterhalt von Gebäuden und Friedhöfen und die Arbeit in den Gemeinden zunehmend schwieriger. Durch Ihre Spenden im letzten Jahr konnten Eigenmittel für die Finanzierung der Notsicherung der Wandmalereien in unserer Kirche bereitgestellt werden. Die Wandmalereien in St. Johannes werden derzeit konserviert. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Wir planen im kommenden Jahr einen weiteren Bauabschnitt zur Notsicherung der Fenster auf der Nord- und Südseite in Angriff zu nehmen. Nachdem über mehrere Jahre Anträge auf öffentliche und kirchliche Mittel nicht erfolgreich waren, ist nun der Zustand der Fenster so schlecht, dass dringender Handlungsbedarf besteht. Verschiedene Stiftungen sind angefragt uns zu unterstützen. Weiterhin hoffen wir auf eine größere Summe – bereitgestellt vom Denkmalschutz des Bundeslandes und Mittel aus dem Patronatsfonds der Kirche, jedoch benötigen wir für den Eigenanteil Ihre Hilfe.

Unsere Rambiner Kirche steht unter Denkmalschutz und ist seit Jahrhunderten ein Glaubens- und Kunstzeugnis des Ortes. Wir stehen in der Verantwortung, dieses Gebäude auch für die nächsten Generationen zu erhalten. Um dies bewerkstelligen zu können, sind wir auf Sie angewiesen und bitten um Ihre großzügige Unterstützung.

GEMEINDEKIRCHGELDBRIEF 2021

Das Gemeindekirchgeld ist ein freiwilliger Beitrag und auch die Höhe der Spende liegt in Ihrem Ermessen.

Herzlichen Dank für Ihre Spende und auch das breite Interesse und Engagement für die Kirchengemeinde Rambin. Die meisten Aufgaben in unserer Kirchengemeinde laufen ehrenamtlich. Auf diesem Wege möchte ich allen Ehrenamtlichen für ihren Einsatz danken. Ohne ihre Unterstützung und den unermüdlichen Einsatz wäre kirchliche Arbeit nicht möglich.

Ihre Spenden und das Gemeindekirchgeld können Sie gern mit dem Vermerk »Gemeindekirchgeld 2021« auf folgendes Konto überweisen:

Evangelische Kirchengemeinde Rambin

IBAN DE44 1505 0500 0102 0881 95

BIC NOLADE21GRW

Sie können Ihre Spende für die Kirchengemeinde Rambin auch im Pfarramt (Bahnhofstraße 20, 18573 Altefähr) abgeben. Das Büro ist jeweils am Montag von 13.00 – 16.00 Uhr besetzt. Auf Wunsch stellen wir Ihnen natürlich eine Spendenquittung aus. Teilen Sie uns dafür bitte auch Ihre Postadresse im Verwendungszweck Ihrer Überweisung oder bei Ihrem Besuch im Pfarramt mit.

Herzlich grüßt Sie im Namen des Kirchengemeinderates,



Ihre Pastorin Ellen Nemitz

Der beiliegende Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinden Altefähr, Poseritz und Rambin erscheint alle zwei Monate und liegt währenddessen in den einzelnen Kirchen und Gemeindehäusern zum Mitnehmen aus.

Er lädt Sie herzlich zu den regelmäßigen Veranstaltungen der Kirchengemeinden ein. Sie finden den Gemeindebrief und alle aktuellen Informationen zum Gemeindeleben auch im Internet unter www.kirchengemeinden-altefaehr-poseritz-rambin.org.

